

Hochwasserschutz-Planung

08.08.2019, 02:01

Crossen Erweiterung der Überschwemmungsfläche, auf rund 650 Meter Länge wird der Fluss verlegt, in ein neues, mäanderndes Bett. Damit soll auch das Wehr umgangen werden, das derzeit den Flusslauf der Weißen Elster ...

Crossen

Erweiterung der Überschwemmungsfläche,

auf rund 650 Meter Länge wird der Fluss verlegt, in ein neues, mäanderndes Bett.

Damit soll auch das Wehr umgangen werden, das derzeit den Flusslauf der Weißen Elster unterbricht und zum Beispiel für Fische ein unüberwindbares Hindernis darstellt.

Wehr und Floßgraben würden weiterhin über den jetzigen Elsterarm so weit mit Wasser versorgt werden, dass sie nicht trocken fallen.

Der Deich am Floßhaus soll saniert werden, der alte Leitdeich wird zurückgebaut.

Auf der Freifläche zwischen Crossen und Ahlendorf wird ein Erdwall zum Schutz für Crossen gebaut. **Ahlendorf**

Entlang den Grundstücksgrenzen zum Fluss hin wird eine Hochwasserschutzmauer errichtet.

Eine freie Fläche bis zum Bahndamm dient der Binnen-Entwässerung.

Auf einer Länge von rund 500 Metern soll ein Altarm der Weißen Elster renaturiert werden . **Industrie- und Gewerbegebiet Silbitz/Crossen**

Schutzwand um das Betriebsgelände der Silbitz Group;

zwei Kreuzungen werden angehoben und mit Dammbalken verschlossen;

drei Überfahrungen über Hochwasserschutzanlagen;

Anschluss der Schutzmauer an den Bahndamm;

[Zu den Kommentaren](#)